

TV Lohnde von 1920 e.V.

- Sparte LEICHTATHLETIK -

Dieter Thürnau
Am Silberberg 14
30926 Seelze-Lohnde

Jahresbericht 2008

In der Saison 2008 nahmen unsere Athleten an 28 Sportfesten teil, wobei die Jugend- und Schülerklassen nur sporadisch beteiligt waren. Dabei gab es drei neue Vereinsrekorde durch Regina Christoph im Speerwurf der Frauen, Michael Schünemann über 300m der A-Jugend und Karolin Waschkies über 2000m der Schülerinnen sowie zwei Hallenbestleistungen durch Michael Schünemann über 200m der A-Jugend und Nina Thürnau über 800m der Schülerinnen.

Ingo Choina leitete den durch Marianne Stronk verstärkten Wochenendlehrgang der Männer in Extertal. Der von ihm gewohnt umsichtig organisierte Trimm-Trab verlief wieder erfolgreich. Im Leine-Stadion Letter richteten wir zwei Kreismeisterschafts-Veranstaltungen und zwei Läuferabende mit jeweils guter Beteiligung aus, wobei uns auch jedes Mal der Wettergott außerordentlich wohl gesonnen war.

Bei unseren Vereinsmeisterschaften, die durch sehr „übersichtliche“ Teilnehmerfelder aus dem Rahmen fielen, wurden Laura Göing (Schülerinnen und Mittelstrecke), Yannick Liß (Schüler), Michael Schünemann (Jugend), Marianne Stronk (Frauen), Otto Hartwig (Männer) und Ingo Choina (Langstrecke) mit den Wanderpokalen für die besten Leistungen ausgezeichnet.

Bei den Kreismeisterschaften kamen Julia Reh, Marianne Stronk, Regina Christoph und Peggy Loreti (4x100m-Staffel der Frauen), Christina Schünemann (Kugelstoß der Frauen), Michael Schünemann (100m und 200m der MJA), Holger Geweke (Fünfkampf der Männer) und Oliver Thürnau (Cross-Sprint der Männer) zu Meistertiteln. 6 zweite und 5 dritte Plätze sind weitere erfreuliche Ergebnisse unserer Athleten. In der Kreis-Pokal-Wertung errangen die Frauen einen guten zweiten Platz. Nina Thürnau kam kurzfristig zu einem Einsatz in der Kreisauswahl beim Hallen-Vergleichskampf, wo sie über 800m der Schüli A Vierte wurde. Bezirksmeistertitel holten Nadine Nettelmann im Crosslauf der W30 sowie die Fünfkampf-Mannschaften der Frauen (Marianne Stronk, Sabine Krause, Regina Christoph) und der M30/35 (Holger Geweke, Ingo Choina, Matthias Stronk).

Unsere Fünfkämpfer konnten ihre Vorjahres-Siege bei den Landesmeisterschaften wiederholen. Holger Geweke siegte im Fünfkampf der M30 vor Ingo Choina, blieb aber mangels weiterer Gegner ohne Titelgewinn. Holger Geweke, Ingo Choina und Matthias Stronk verteidigten aber erneut Ihren Landesmeistertitel im Mannschafts-Fünfkampf der M30/35 erfolgreich. Marianne Stronk schaffte mit einer tollen Steigerung die Landes-Vizemeisterschaft im Fünfkampf der W30, ihr Bruder Matthias wurde mit persönlicher Bestleistung Dritter der M35. Ein 10. Platz durch Regina Christoph im Fünfkampf der Frauen runden das positive Bild auf Landesebene ab.

Weitere Höhepunkte für die Sparte waren die Weitsprung-Erfolge von Holger Geweke. Nachdem Holger bei den Landes-Hallenmeisterschaften der Männer als Achter einen

erfolgreichen Test bestanden hatte, fuhr er gut gerüstet zu den Deutschen Senioren-Hallenmeisterschaften nach Erfurt, wo er mit 6,41m die Bronzemedaille gewann. Mit 6,41m sprang Holger Geweke in Verden auch zum norddeutschen Seniorenmeistertitel. Bei den nationalen Senioren-Titelkämpfen in Kevelaer am Niederrhein brachten ihm 6,32m einen weiteren Bronzeplatz ein.

In der Kreisbestenliste sind unsere Athleten 20 Mal auf Platz 1 vertreten, in der Bezirksbestenliste 7 Mal. In der Landesbestenliste führt Holger Geweke (M30) im Weitsprung und zusammen mit Ingo Choina und Matthias Stronk auch im Mannschafts-Fünfkampf. Marianne Stronk (W30) führt die Landesbestenliste im Fünfkampf an. Julia Reh, Peggy Loreti (damals noch Gaulke), Regina Christoph und Nadine Nettelmann stehen im Land in der Olympischen Staffel der Frauen an der Spitze. Holger Geweke (M30) und Sabine Krause (W30) als Zweite jeweils im Fünfkampf, Marianne Stronk (W30) als Zweite über 400m und 800m und als Dritte im Weitsprung sowie Holger Geweke, Julian Thürnau, Michael Schünemann und Matthias Stronk als Dritte in der Olympischen Staffel der Männer sind auf Landesebene ebenfalls in der Spitzengruppe zu finden. In der DLV-Bestenliste der Männer belegen Holger Geweke, Ingo Choina und Matthias Stronk im Mannschafts-Fünfkampf einen hervorragenden 30. Platz, für den sie mit der silbernen DLV-Bestennadel ausgezeichnet wurden. In der Deutschen Senioren-Bestenliste liegen unsere Fünfkämpfer (Holger Geweke, Ingo Choina, Matthias Stronk) auf Platz 5 der M30, Marianne Stronk wird auf den Plätzen 5 (Fünfkampf), 17 (400m), 22 (800m) und 38 (Hochsprung) geführt, Holger Geweke auf den Plätzen 9 (Weitsprung), 11 (Fünfkampf), 39 (200m) und 41 (400m), Matthias Stronk und Ingo Choina im Fünfkampf auf Platz 25 und 31, Sabine Krause auf Platz 29 (Hochsprung) und Nadine Nettelmann auf Platz 33 (5000m) !!! - Marianne Stronk (400m) sowie Holger Geweke (200m und Weitsprung) haben „Qualis“ für die Deutschen Seniorenmeisterschaften 2009 erfüllt.

Die Hauptlast des Trainings liegt weiterhin auf den Schultern von Ingo Choina, der sich neben dem Fünfkampf auch verstärkt der Halbmarathon-Strecke widmet. Im Schülerbereich ist Nicole Choina als Übungsleiterin dazugekommen und unterstützt Ruth und Steffi Wojatzke bei der Nachwuchsarbeit. In einzelnen Trainingsgruppen haben die Erfolge der letzten Jahre, vornehmlich im Erwachsenenbereich, wieder zu einer gesteigerten Trainingsbeteiligung geführt. Hier spielt sicherlich auch die Kameradschaft zwischen den Aktiven eine nicht unmaßgebliche Rolle. Es wäre zu wünschen, wenn der Nachwuchs da mitziehen würde. Für das Wintertraining werden wie in den Vorjahren das Lohnder Bürgerhaus, das Leine-Stadion Letter, der Garbsener Wald und teilweise auch die Halle im Sport-Leistungszentrum Hannover (SLZ) genutzt.

Allen Trainern, Übungsleitern, Kampfrichtern, Gönnern und dem Vereins-Vorstand sei an dieser Stelle wieder ein herzliches Danke schön gesagt. Von unseren Aktiven wünsche ich mir weiterhin Trainingsfleiß und Einsatzbereitschaft, weiterhin eine gute Kameradschaft in der Sparte sowie eine gute Nutzung des Trainingsangebots. Und wer sich durch die „große Leichtathletik“ motivieren möchte: vom 15. – 23. August 2009 messen sich die besten deutschen Leichtathleten im Berliner Olympiastadion bei der WELTMEISTERSCHAFT im eigenen Land mit der Weltelite. In diesem Sinne.

Dieter Thürnau
LA-Spartenleiter